

## Antrag auf Anerkennung von berufsfeldbezogenen Praktika im Fach Kunstgeschichte

(gemäß § 8 Prüfungsordnung der Fakultät für Geisteswissenschaften für Studiengänge mit dem Abschluss BA)

Bitte benutzen Sie dieses Formular für die Anerkennung von berufsfeldbezogenen Praktika, die Sie im Rahmen Ihres Studiums an der Universität Hamburg, an einer anderen Hochschule, Fachhochschule, nach einem Studiengangwechsel, im Ausland oder in einer fachnahen beruflichen Ausbildung erbracht haben.

1. Gehen Sie mit diesem Formular und Ihrem Praktikumsnachweis im Original und in Kopie bitte zuerst zu Ihrer Studienfachberatung, damit die inhaltliche Äquivalenz überprüft werden kann.
2. Wird Ihr Anerkennungsantrag seitens der Studienfachberatung befürwortet, unterzeichnet diese den Antrag und Sie reichen ihn **im Original** zusammen mit dem **NACHWEIS DES PRAKTIKUMSGEBERS** und ggf. **BERICHT IN KOPIE** in der Prüfungsabteilung ein.
3. Nach der Anerkennung durch den Prüfungsausschuss werden Ihre anerkannten Leistungen in STiNE verbucht.

### Der/die Studierende

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Matr.-Nr.: \_\_\_\_\_

HF/NF: \_\_\_\_\_

Studienbeginn: WiSe/SoSe

<i>AUSZUFÜLLEN VON DER STUDIENFACHBERATUNG</i>	
<p><b>beantragt die Anerkennung folgendes berufsfeldbezogenen Praktikums:</b></p>   <p>erbracht im Zeitraum: _____ bei _____ _____</p> <p>Praktikumsträger _____</p>	<p><b>Anzuerkennen im Modul</b> gemäß den FSB des Studiengangs an der Uni HH (Erläuterungen siehe unten):</p> <p><u>Studienbeginn vor WiSe 16/17:</u>            ABK-Modul (KG-ABK)  <input type="checkbox"/> ABK II: Fachspezifische berufliche Praxis  <input type="checkbox"/> ABK III: Allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen</p> <p><u>Studienbeginn ab WiSe 16/17:</u>            Fachspezifischer Wahlbereich (KG-WB)  <input type="checkbox"/> Berufsorientierung (WB1-FV) max. 12 LP  <input type="checkbox"/> Auslandspraktikum max. 30 LP</p> <p style="text-align: right;">LP: _____</p>
Umfang/ ECTS: _____	

### ACHTUNG: NUR BEI ANERKENNUNGEN VON WÄHREND DES AKTUELLEN STUDIUMS IM AUSLAND ERBRACHTEN LEISTUNGEN

- Das STiNE Online-Formular Meldung eines studienbezogenen Auslandsaufenthaltes habe ich ausgefüllt.

Die Antragsnummer lautet: **AN** - \_ \_ \_ \_ \_

- Bearbeitung der Anerkennung im Online-Formular ist erfolgt.*

\_\_\_\_\_  
Name und Unterschrift Mitarbeiter/in Studienbüro

Nachweise der Leistungen lagen im Original vor und **LIEGEN IN KOPIE** dem Antrag bei.

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift der/des Studierenden

## Von der Studienfachberatung auszufüllen

Die inhaltliche Äquivalenz gemäß den FSB wurde geprüft und die Anerkennung wird hiermit befürwortet. Der inhaltliche Zusammenhang mit dem Fach wird mit Bezug auf die unten stehende Übersicht wie folgt beurteilt und begründet:

PFLICHTFELD

NAME BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN

Datum

Name und Unterschrift der/des Studienfachberaterin/s

Institutsstempel

	<b>ABK-Modul (KG [FSB 12-13]-ABK)</b>		<b>Fachspezifischer Wahlbereich (KG-WB 16/17)</b>	
	ABK II: Fachspezifische berufliche Praxis	ABK III: Allgemeine berufsqualifizierende Kompetenzen	Berufsorientierung	Auslandspraktikum
<b>Qualifikationsziele</b>	Erwerb beruflicher Praxis, <b>Anwendung kunsthistorischer Kenntnisse</b> und Methoden in beruflicher Praxis	Erwerb von Fähigkeiten und Kenntnisse zur Recherche, Analyse und Präsentation, Diskussionsleitung und Moderation; Kompetenzen in Durchführung und Beurteilung wissenschaftlicher Studien; Kenntnis von Programmen, die in einem weiten Spektrum von Berufen eingesetzt werden; Berufsorientierung und sprachliche Kompetenzen; inter- und transdisziplinäre Kompetenzen	Die Studierenden vertiefen interessegeleitet ihr Hauptfach oder erweitern und ergänzen ihre Studien interessegeleitet und bedarfsorientiert durch <b>fachnahe oder fachbereichsnahe</b> Studienangebote, Lehrveranstaltungen oder Praxis.  Ziel sind Berufsorientierung und <b>Anwendung kunsthistorischer Kenntnisse</b> und Methoden in beruflicher Praxis.	
<b>Inhalte</b>	Praxisnahe Vermittlung sozialer, kommunikativer und/oder fremdsprachlicher Kompetenzen	Allgemeine vom Institut, dem Department oder anderen Einrichtungen der Universität Hamburg angebotene Lehrveranstaltungen zu Schlüsselqualifikationen wie z.B. Medien- und Präsentationspraxis, Fremdsprachen, interkulturelle Kommunikation, Museums- und Kulturmanagement, Eventmanagement, Ausstellungsorganisation, Schreibpraxis		
<b>Lehrformen</b>	<b>Praktika</b> in Museen, Denkmalpflege, Kunsthandel, bei Medien und sonstigen Institutionen der Kunstvermittlung sowie bei vergleichbaren Praktikumsträgern in Absprache mit dem/der Studiengangsbeauftragten; Hospitanzen in Forschungsprojekten <b>4-10 LP, +2 LP für Bericht</b> , 3-8 Wochen	Je nach Angebot und Art der zu erwerbenden Kompetenz, insbesondere Praxisseminare/ Seminare/ Vorlesungen/ <b>Praktika</b> / Sprachkurse/ Tutorien/ studentische Exkursionen und Projekte max. <b>10 LP</b> , die durch Kombination verschiedener Module erreicht werden können	Möglich sind <b>Praktika</b> in Museen, in der Denkmalpflege, im Kunsthandel, bei Medien und sonstigen Institutionen der Kunstvermittlung sowie bei vergleichbaren Praktikumsträgern in Absprache mit dem Studiengangsbeauftragten; Hospitanzen in Forschungsprojekten, max. <b>12 LP (inkl. Bericht)</b> , 3-8 Wochen	max. <b>30 LP (inkl. Ber.)</b>
<b>Praktikumsbericht</b>	<b>Praktikumsbericht:</b> Umfassende reflektierte Darstellung der Tätigkeiten innerhalb eines Praktikums, bei der die Relevanz für das Studium der Kunstgeschichte sowie Fragen von Methoden und Praxisbezug dargelegt werden sollen			

Der Antrag auf Anerkennung wird vom Prüfungsausschuss  
genehmigt  abgelehnt

Datum, Unterschrift der/des Prüfungsausschussvorsitzende/n bzw. dessen Beauftragte/r